FASCHING versus KARNEVAL

Ulrike Botha kommentiert, warum sie den Sinn hinter Karneval nicht versteht:

> Ein Kommentar von Ulrike Botha über Sinn und Unsinn vom Fasching. Sie versteht den ganzen Hype rund um diese fünfte Jahreszeit nicht wirklich und zeigt uns in diesem Kommentar, woran das vor allem liegt.

Über den jüdischen Karneval schreibt *Stephan Raab*:

> Jedes Jahr am 11. 11. um 11:11 beginnt sie die fünfte Jahreszeit. Dann herrscht in den Karnevalshochburgen Ausnahmezustand. Doch auch andere Regionen und Religionen feiern Karneval. Am 11. März ist Purim, der jüdischen Karneval.

In einem zweiten Artikel stellt sich *Stephan Raab* die Frage: Wo kommt eigentlich der Humor her?

> Die Antwort ist wohl ein Witz. Die besten Pointen schreibt das Leben. „Lachen ist Ausdruck der Seele“, so sagte es einst der chilenische Dichter und Autor Pablo Neruda. Nichts ist so international und wird weltweit in allen Kulturkreisen verstanden wie ein Lachen. Lange bevor die Menschen miteinander sprechen konnten, konnten sie übereinander lachen. Auch unsere direkten Vorfahren die Menschenaffen lachen auf ihre Weise wenn sie Freude empfinden. Dabei ist der Ursprung wohl eher weniger zum Lachen.

Und aus unserem Archiv gibt es noch das große Faschings-ABC für Nicht-Karnevalisten von *Julia Radgen und Felix Klabe:*

> Die närrischste Zeit des Jahres kommt unweigerlich auf uns zu und lässt nur zwei Möglichkeiten: Entweder im Bett vergraben und warten, bis alles vorüber ist oder sich ins Chaos stürzen. Für alle, die Letzteres vorhaben, gibt es unser Faschings-ABC, das selbst den größten Laien die wichtigsten Begriffe erklärt.

(Foto: Helene Timm by jugendfotos.de)